

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **37 (1950)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1. An die *Passionsspiele nach Oberamergau* auf die Aufführungen vom 21. Juli, 23. August und im September. Man fährt in guten Autocars mit Übernachten und Besichtigung von München, einigen Gegenden in den bayrischen Alpen und kommt am 5. Tag zurück. Infolge besonderen Entgegenkommens der Alliierten Kontrollkommission braucht es als Grenzausweis nur eine Identitätskarte mit Photo, die der Anmeldung beizulegen ist. — Preis Fr. 180.— bis Fr. 220.— je nach Auswahl der Plätze und der Logements (München hat hohe Preise!)

2. An die *Gegenden am Rhein bei Bingen, an der Mosel*, wo die Burgen und Schlösser an alte und neue Zeiten erinnern, heute ein reger Schiffs- und Bahnverkehr herrscht, dann die Gegend von Hunsrück und der Eifel mit großen Wäldern, erloschenen Vulkanen, Klöstern, Kirchen, Weinreben. — Die schönen Rheinlieder kommen wieder zur Geltung. Diese Reise erfolgt am 9. August und 20. September. — Preis ab Basel und zurück bis Basel, inbegriffen eine Rheinfahrt mit dem Schiff, Fr. 180.—. Anmeldung mit Identitätskarte! — Anmeldestelle der IKHA, Centralbahnplatz 3, Basel, wo Prospekte verlangt werden können für beide Reisen. (Mitg.)

BÜCHER

Gottesdienst am Sonntag. Die Sonntagsmessen in allen katholischen Kirchen und Gottesdienststationen der Schweiz. Ein Gesamtverzeichnis für Pfarreien, Familien, Vereine, Reisende, Touristen, Sportorganisationen. Zusammengestellt und herausgegeben vom Verlag Otto Walter, Olten (1950), 64 S., Fr. —50.

Langvermißt und nun ausgezeichnet dargeboten: Für jede Pfarrei und Seelsorgestation, auch auf den Bergen, wird angegeben, wann am Sonntag, im Sommer und im Winter, heilige Messen gelesen werden, auch Früh- und Spätmessen, oder auch, ob nur bei schönem Wetter heilige Messe ist. Wenn man irgendwie für seine Familie oder seine Gruppe oder einen Verein eine Reise, Wanderung oder einen Sportausflug vorzubereiten hat, kann man sich jetzt über die Sonntagsmesse leicht orientieren. Dies Verzeichnis sollte man daher zuhause haben, daheim oder auf der Fahrt selbst. Wertvoll auch für den

Nn.

Berner Wanderbuch 3. — Paßrouten. 30 Routenbeschreibungen von Paßwanderungen im Berner Oberland mit Profilen, Bildern und Kartenskizzen. Bearbeitet von Otto Beyeler. 2. Auflage 1950. Kümmerly und Frey. Geograph. Verlag, Bern.

170 Seiten. Fr. 6.50. Für die Ferien und für die Schulwanderungen ein wertvolles, handliches Buch (Taschenformat). Brünig, Jochpaß, Sustenpaß, Grimselwege, Lötschenlücke, Gemmi-, Rawil-Sanetschpaß usw. mit allen Abzweigungen, werden in Karten, Profil und Routenbeschreibung samt interessantesten geschichtlichen Details, die man sonst in keinem Geschichtsbuch findet, und mit reichen naturgeschichtlichen und kunstgeschichtlichen Angaben sowie mit genauer Zeitangabe für die einzelnen Wegstücke dargestellt. Die reiche Bebilderung tut ein Übriges, das Werklein köstlich zu gestalten. Es gehen einem wirklich neue Welten auf, nur schon beim Lesen. Und erst, wenn man anhand der genauen Angaben dieses Buches diese Paßgebiete erwandern kann!

Nn

Im gleichen Verlag erschienen dieses Jahr sorgfältig erstellte Touristen- bzw. Exkursionskarten: *Wallis* (1:200 000) Fr. 3.50. *Zürichsee und Umgebung* mit Wanderwegen (1:50 000) Fr. 3.80.

Duchemin Charles und Ruchon François, Initiation à la vie civique, nos institutions politiques, nos libertés, l'esprit civique. Ouvrage édité par le Département de l'instruction publique Genève, illustré.

Die Verfasser, Experten für die pädagogischen Rekrutenprüfungen, haben es verstanden, darzulegen, wie Volks- und Fortbildungsschüler in anregender Weise nach der neuen Prüfungsart in die Staatskunde einzuführen sind. In den drei Teilen des Werkes: Unsere politischen Einrichtungen, unsere Freiheiten, Bürgersinn, wird nicht bloß erklärt, sondern an Hand von der Wirklichkeit entnommenen Beispielen und unter Heranziehung der entsprechenden Formulare recht eigentlich erlebt, wie unsere demokratischen Einrichtungen in Gemeinde, Kanton und Bund funktionieren. Dabei lernt der Jungbürger auch das Werden, die Notwendigkeit und den Wert unserer freiheitlichen Errungenschaften kennen und schätzen. Es spricht sehr für das Werk der erfahrenen Schulmänner, daß es vom Erziehungsdepartement des Kantons Genf an alle Schüler vom 7. Schuljahre an abgegeben und ihnen beim Austritt aus der Schule unentgeltlich überlassen wird. Wir möchten das Buch allen Lehrpersonen empfehlen, denen an einem lebensvollen verfassungkundlichen Unterrichte gelegen ist.

W. Maurer.

Ulrich im Hof: Vom Bundesbrief zur Bundesverfassung. Buchausstattung von Anton Blöchlinger. Kommissionsverlag NZN-Verlag, Zürich.

Durch dieses 5. Bändchen ihrer Schriftenreihe will die Stiftung Schweizerhilfe den Jungbürgern in der Heimat und in der Fremde das Werden und Wachsen unseres Staatswesens nahebringen. In kerniger, packender Sprache, unterstützt durch

KNABENINSTITUT

Kolleg. Ste Marie · Martigny
Spezialkurs zur Erlernung der franz. Sprache
Eintritt: Ostern und September

Prostata-Leiden

(Beschwerden beim Wasser-Lösen)

werden ohne Operation mit Erfolg behandelt im **Kurhaus Sanatorium Brunau, Zürich**, Brunaustraße 15, Auskunft: Telephone (051) 25 66 50.



Patent angemeldet

THOBLO seine Vorteile

1. In der Höhe verstellbar; einfache, unsichtbare Mechanik
2. Horizontal und schräg verstellbares Tischblatt
3. Platz zum Aufbewahren der Schultornister oder Mappen
4. Abgeschlossenes Fach für die Schulmaterialien
5. Solider Fuß, keine Kippgefahr

F E R D . T H O M A , J O N A

Möbel- und Innenausbau Telephone (055) 2 15 47

künstlerische Darstellung der Ortswappen, reiches Kartenwerk und originelle Gestaltung der Initia- len zu den einzelnen Kapiteln, wird der Leser durch die bewegte Geschichte unserer Eidgenossen- schaft hindurchgeführt. Der Unterricht in Ge- schichte und Verfassung könnte viel gewinnen, wenn nach der Behandlung der einzelnen Ab- schnitte als Wiederholung und Zusammenfassung jeweils die entsprechende Darstellung aus diesem Buche vorgelesen würde. Die Schüler müßten dies als eigentliche Belohnung empfinden. (Nur die Beurteilung des Stanser Verkommnisses empfindet man als einseitig.) *W. Maurer.*

Zoologischer Garten Zürich 7

Telephon
(051) 24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholf.). Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im ZOO. Großer Tier- bestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Be- dienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger

Das willkommene Geschenk

LEOPOLD HESS

Köbi Amstutz

Roman

344 Seiten. Leinen Fr. 14.30

Vor der Jahrhundert- wende entdeckte die mondäne Welt Luzern. Folge: Hochkonjunktur, Hotels, Droschken, Mu- sik und ... Hunger. Ein verschmitzter, armer Länderbub erlebt das und erzählt heute mit einem lachenden und einem weinenden Auge, aber mit unverwüstli- chem Humor sein für jeden Leser spannendes Schicksal.

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN

Darlehen

erhalten Beamte und An- gestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvor- schuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See